



Abstimmung läuft
Deutscher Engagementpreis:
Jeder Klick zählt Seite 4



Molière-Klassiker
Münchner Sommerthea-
ter spielt »Tartuffe« S. 10

Viertelfinale
Haching und Löwen gehen
sich aus dem Weg Seite 16



Günstig ins Kino

Kinotage in München und
Umland. Infos online:
wochenanzeiger.de/kino



Engagement macht stark!

Woche des Bürgerschaftlichen Engagements auch in München

Von Carsten Clever-Rott

MÜNCHEN · »Bürger-
schaftliches Engage-
ment« ist so alt wie die
Menschheit. Zu allen Zeiten
gab es Menschen, die für an-
dere da sind, helfen, anleiten,
anpacken. Manche halten das
für selbstverständlich, andere
wieder sehen darin etwas Be-
sonderes. Etwas so Besonde-
res, dass jetzt bereits zum 14.
Mal die Woche des Bürger-
schaftlichen Engagements
stattfindet. Die deutschland-
weite Aktionswoche bis 23.
September steht unter der
Schirmherrschaft von Bundes-
präsident Frank-Walter Stein-
meier mit zahlreichen Veran-
staltungen deutschlandweit.
Auch in München und Umge-
bung werden Vereine und Ein-
richtungen besondere Ange-
bote machen.

Dazu gehört zum Beispiel die
Lange Nacht der Demokratie
am Samstag, 15. September.
In Bayern machen mehrere
Kommunen mit, allein in



Die Botschaft ist eindeutig: Engagement macht stark!

Foto: © Jörg Farys/BBE

München gibt es über 70 Ver-
anstaltungen. Offiziell eröff-
net wird die Nacht um 17 Uhr
mit der Veranstaltung »De-
mokratie find' ich gut« im
Eventhotel »The Lovelace«,
Kardinal-Faulhaber-Straße 1.

In den folgenden Stunden
werden in der ganzen Stadt
Veranstaltungen zum Thema
stattfinden, vom Multimed-
iavortrag über Poetry Slam bis
hin zur Kino-Radl-Nacht. Das
ganze Programm haben die

Veranstalter auf der Internet-
seite www.lange-nacht-der-demokratie.de/muenchen ver-
öffentlicht.

Die Woche des Bürgerschaftli-
chen Engagements besteht
Fortsetzung auf Seite 2

GOP.
variété-theater
MÜNCHEN

DU MM Y

VARIÉTÉ 2.0!

**27. JULI BIS
28. OKTOBER 2018**

Maximilianstraße 47
80538 München
**Tickets und
Gutscheine:**
(089) 210 288 444
variete.de

GUTSCHEIN

5,- €

* Bei Abgabe dieses Abschnittes.
Nur für Abendbuffet gültig.
Nur 1 Gutschein pro Person
ab 11 Jahren.
Gültig bis 30.9.2018

**Familien-
freundliche
Preise**

ALL YOU CAN EAT
Großes Mittagsbuffet
Mo. bis Sa. von 11.30 bis 14.30 Uhr € 8,50

LIVE-COOKING
Abendbuffet & Mongolischer Grill
täglich von 17.30 bis 22.00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen
€ 16,90
€ 14,50

**Riesen
Auswahl**

Ein exotisches
Erlebnis!
Keine Lust auf das
übliche Essen nebenan?

Öffnungszeiten
tägl. 11.30 - 15.00 Uhr, 17.30 - 23.30 Uhr
Schleißheimer Str. 106
85748 Garching-Hochbrück (bei München)
direkt an der B471
Tel. 089/24294706
Fax 24294705, www.global-wok.de

**10%
Rabatt
bei
Selbst-
abholung**



Zu seiner Zeit außerordentlich beliebt

1966 erzielte Hans-Jochen Vogel bei der OB-Wahl in München 78,0 Prozent – mehr erreichte keiner.

Foto: Bundesarchiv, B 145 Bild-F017605-0003 / Wegmann, Ludwig / CC-BY-SA 3.0



So seh ich das

Carsten Clever-Rott über
Eigennutz und Selbstlosigkeit

Die Regeln der Marktwirtschaft lassen sich mit Selbstlosigkeit nur schlecht verbinden. Aber eines haben beide doch gemeinsam: Wer investiert, der erhält auch etwas zurück.

Ehrenamtliche Helfer werden für ihre Arbeit naturgemäß unterdurchschnittlich oder gar nicht in klingender Münze entlohnt. Dennoch lohnt es sich laut Studie, auch dafür Energie und Zeit aufzubringen. Wie Glücksforscher – die gibt es wirklich! – festgestellt haben, steigert der Einsatz für andere das Selbstwertgefühl des Helfenden. Außerdem sind ihm Dankbarkeit und Anerkennung (in den meisten Fällen) gewiss. Und zum Dritten entsteht zwischen den zwei Menschen eine Verbundenheit. Genau das, was in der ach so anonymen Großstadt oft vermisst wird.

Ob das stimmt, muss jeder für sich feststellen. Aber man kann's ja mal ausprobieren. So seh ich das.

Carsten Clever-Rott



In Teilen dieser Ausgabe liegt der aktuelle Lidl-Prospekt bei.

Engagement macht stark!

Woche des Bürgerschaftlichen Engagements auch in München

Fortsetzung von Seite 1

grundsätzlich aus vielen kleinen Veranstaltungen, Schlaglichter, die neue Perspektiven eröffnen und neugierig machen sollen. So spricht Karl von Stauffenberg am Sonntag, 16. September, ab 16 Uhr im Jugendinformationszentrum am Oberanger über Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und was jeder Bürger dagegen unternehmen kann. »Mitte drin statt extrem daneben, ein Plädoyer für den Rechtsstaat und gegen Extremismus« heißt die Veranstaltung. Bereits um 11 Uhr begegnen sich die Menschen im Westpark mit einer ganz anderen Aktion. Der Lachtreff will Menschen zusammenbringen, Einsamkeit abwenden, Depressionen vorbeugen. Gemeinsam lachen die Menschen, zunächst scheinbar anlasslos, doch zunehmend von Glücksgefühlen durchflutet und angesteckt von vielen fröhlichen Gesichtern. Auch damit lässt sich zu einem besseren Miteinander beitragen, ganz abgesehen vom eigenen Wohlbefinden.

Bekanntermaßen kann man von Luft und Liebe allein nicht leben. Also gibt's bei der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen im Landkreis München, Ahornring 119, vom 17. bis 20. September einen gemeinsamen Mittagstisch. Von 12 bis 14 Uhr kann jeder, der Zeit und Lust hat, für kleines Geld das frisch zubereitete Tagesgericht bekommen – nette Kontakte gibt's gratis oben drauf. Obwohl das bürgerschaftliche



Das geht uns alle an!

Eine Initiative des BVDA

Engagement sehr vielfältig ist, stehen in München soziale Themen im Vordergrund. Es gibt Informationsabende zum Patenprojekt »Aktiv für Wohnungslose«, zur Hospizarbeit, zur Arbeit in den Gemeinschaften des Münchner Roten Kreuzes und für freiwilliges Engagement im Altersheim. In einem Einführungsworkshop erfahren die Teilnehmer,

wie sie Patenschaften für Geflüchtete übernehmen können, wie sie den Menschen ganz praktisch helfen und damit einen wertvollen Beitrag zur angeblich nicht zu bewältigenden Integration leisten. Stricken, Nähen, Kreativ sein heißt es am 20. September wieder beim Nachbarschaftstreff Taufkirchen. Kreativ ist auch die Theatergruppe »Schluck und weg«, die am Dienstag, 18. September, ab 11 Uhr auf dem Odeonsplatz ein Märchen zum Thema »Klimawandel« zeigt. Da müssen sich Radfahrer wohl keine Vorhaltungen machen lassen. Der ADFC München Süd lädt – ebenfalls im Rahmen der Aktionswoche – am Donnerstag, 20. September, ab 18.30 Uhr zum Stammtisch im Weißbräu in Deisenhofen, Hubertusplatz 5, ein. Eingeladen sind alle, die gerne radfahren und Gleichgesinnte treffen möchten.

Aus den Veranstaltungen ragt die 1. FreiwilligenMesse im Landkreis München am Samstag, 15. September, von 10 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Unterschleißheim heraus. Unter

dem Titel »Habe die Ehre« suchen und finden sie hier Anbieter von ehrenamtlichen Aufgaben und solche, die sich hier einsetzen möchten. Rund 60 Vereine und Initiativen aus den nördlichen Landkreiskommunen werden die Besucher informieren.

Ohne bürgerschaftliches Engagement sähe unsere Gesellschaft erheblich anders aus. Deswegen darf man diesen Einsatz eben nicht als selbstverständlich ansehen. Das betont auch Bundesfamilienministerin Franziska Giffey: »Freiwilliges Engagement ist der Motor für eine lebendige Demokratie. Wenn wir wollen, dass Menschen unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen, dann müssen dafür die Rahmenbedingungen stimmen. Für mich bedeutet das: Wir müssen das freiwillige Engagement noch besser unterstützen. Dazu werden wir im kommenden Jahr die »Deutsche Engagementstiftung« gründen.« Engagieren kann sich schon jetzt jeder – nicht nur in der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements.

München-Bilderrätsel: Wo war das noch gleich?

- A** Am Nationaltheater
- B** Am Hauptbahnhof
- C** Am Neuen Rathaus
- D** Am Haus der Kunst



Der Sportler, nach dem wir letztes Mal suchten, war ein sprungstarker Leichtathlet. 1896 startete er in Athen für das US-Team bei den Olympischen Spielen. Sein Name: James Connolly. Nach ihm ist die Connollystraße im Münchner Olympiadorf benannt.

Sportlich wird es auch bei unserer heutigen Frage. Was im Bild zu sehen ist, ist klar. Erkennbar ist auch der Schriftzug »Allianz Arena«. Doch bei der Fußball-WM 2006 musste dieser Schriftzug abmontiert werden. Stattdessen wurde er vorübergehend anderswo in München angebracht. Aber wo war das?

Es gibt Eintrittskarten für eine Veranstaltung in München zu gewinnen

Unter allen Teilnehmern verlosen wir zwei Eintrittskarten für eine Veranstaltung in München. Einfach teilnehmen bis Mittwoch, 12. September, auf www.wochenanzeiger.de/gewinnspiele oder per Postkarte mit Stichwort »Bilderrätsel«, dem richtigen Lösungsbuchstaben, Absender und Telefonnummer senden an: Münchner Wochenblatt, Moosacher Straße 56–58, 80809 München. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Unsere Datenschutzhinweise finden Sie auf www.wochenanzeiger.de/datenschutz

Foto: Archiv

Flohmärkte

49. Haidhauser Flohmarkt
Ort: Postwiese, Lothringer Straße,
Haidhausen
Termin: Samstag, 15. September
9 bis 15 Uhr

Kindergarten-Flohmarkt
Ort: Pfarrsaal St. Maximilian Kolbe,
Maximilian-Kolbe-Allee 18,
Neuperlach
Termin: Samstag, 15. September
9 bis 14 Uhr

Kindersecondhand Herbst/Winter
Ort: FAM, St.-Johann-Str. 26, Allach
Termin: Samstag, 15. September,
9.30 bis 12.00 (Einlass für Schwan-
gere ab 9 Uhr)

Hofflohmmarkt
Ort: Anton-Will-Straße 3 – 41,
Harthof
Termin: Samstag, 15. September
10 bis 16 Uhr

Kindersachen-Flohmarkt
Ort: Kindergarten der Immanuel-
kirche, Burgauerstraße 58, Daglfing
Termin: Samstag, 15. September
10.00 bis 12.30 Uhr

MS-Bazar
Ort: Halle C, Martin-Kollar-Str.
10/12, Gewerbegebiet am Moosfeld
Termin: Samstag, 15. September
11 bis 15 Uhr

Privater Straßenflohmarkt
Ort: Albert-Schweitzer-Straße 2 – 10,
Unterhaching
Termin: Samstag, 15. September
14 bis 17 Uhr

Dülfer-Flohmarkt
Ort: Kinder- und Jugendtreff 's Dül-
fer, Dülferstraße 34, Hasenberg
Termin: Sonntag, 16. September
9 bis 14 Uhr

Floh- und Trödelmarkt
Ort: V-Markt, Maria-Probst-Str. 6,
Euro-Industriepark
Termin: Sonntag, 16. September
10 bis 16 Uhr

WWW

Aktuelle Flohmarkt-Infos
und Termine online auf
[www.wochenanzeiger.de/
flohmarkt](http://www.wochenanzeiger.de/flohmarkt) und
[www.wochenanzeiger.de/
hofflohmmarkt](http://www.wochenanzeiger.de/hofflohmmarkt)

Netto
Marken-Discount
In Teilen
dieser Ausgabe
liegt der neue
NETTO-Prospekt
bei.

Mit jedem Klick einfach »danke« sagen

Abstimmung zum Deutschen Engagementpreis läuft – Nominierte aus München

MÜNCHEN · Am Mittwoch hat die Abstimmung über den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises begonnen. Bis zum 22. Oktober sind alle Bürger eingeladen, auf www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis für ihre Favoriten abzustimmen, darunter die »Majostics« vom Max-Josef-Stift in Bogenhausen, die Aktivsenioren, der Verein »Nana – Recover your smile«, die Bellevue di Monaco eG aus München sowie aus der Region die Brücke Erding e.V. 554 herausragend engagierte Personen und Initiativen haben die Chance, die bundesweit renommierte und mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung zu erhalten, darunter die ersten 50 Plätze der Abstimmung gewinnen außerdem die Teilnahme an einem Weiterbildungsseminar zu Themen der Öffentlichkeitsarbeit und gutem Projektmanagement.

»Alle diese vorbildlichen Beispiele für Engagement verdienen Dank und Anerkennung. Sie stehen stellvertretend für die über 30 Millionen Menschen in Deutschland, die sich für ein gutes Miteinander in unserer Gesellschaft einsetzen«, unterstreicht Franziska Giffey, Bundesministerin für Kinder, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, deren Ministerium den Deutschen Engagementpreis fördert. »Jede abgegebene Stimme ist ein Zeichen der Wertschätzung für die Engagierten. Deshalb unterstützen Sie mit Ihrer Stimme Ihr Lieblingsprojekt. Zeigen Sie den Engagierten Ihre Wertschätzung und stimmen Sie ab. Lassen Sie uns alle zusammen danken sagen – und danke klicken.«

Aus jedem Bundesland gibt es mehrere nominierte Initiativen und Personen. Mit 69 Nominierten kommen dieses Jahr nach Nordrhein-Westfa-



Die Nominierten aus Bayern: Aus München sind 15 Projekte dabei, aus Erding mit dem Verein Brücke e.V. einer.
Foto: Tobias Grosser

len die zweitmeisten Einreichungen aus Bayern. Die Nominierten sind in nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen aktiv: Besonders viele finden sich in den Themenfeldern Soziales, Bildung und Integration. Die wichtigste Zielgruppe des Engagements sind Kinder und Jugendliche mit 66,16 Prozent der Nennungen (Mehrfachnennung möglich). Auch das Engagement für Geflüchtete ist weiterhin hoch. Neben den genannten »klassischen« Engagementfeldern sind auch neuere gesellschaftliche Herausforderungen Thema, wie beispielsweise Datenanalyse für gemeinnützige Organisationen, die Stärkung digitaler Kompetenzen oder Angebote zur Radikalisierungsprävention.

Neben dem Votum der Bürgerinnen und Bürger über den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis entscheidet eine hochkarätige Fachjury über die Preisträgerinnen und Preisträger in den mit 5.000 Euro dotierten fünf Katego-

Der Deutsche Engagementpreis ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Er würdigt das freiwillige Engagement der Menschen in unserem Land und all jene, die dieses Engagement durch die Verlei-

hung von Preisen unterstützen. Ziel ist es, die Anerkennungskultur in Deutschland zu stärken und mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu begeistern. Initiator und Träger des seit 2009 vergebenen Deutschen Engagementpreises

ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss der großen Dachorganisationen der Zivilgesellschaft in Deutschland. Förderer sind das Bundesfamilienministerium, die Deutsche Fernsehlotterie und die Deutsche Bahn Stiftung.



engagement macht stark!

Woche des bürgerschaftlichen Engagements

rien »Chancen schaffen«, »Leben bewahren«, »Generationen verbinden«, »Grenzen überwinden« und »Demokratie stärken«. Bekannt gegeben werden alle Gewinnerinnen und Gewinner bei einer festlichen Preisverleihung am 5. Dezember in Berlin.

Impressum

Münchner Wochenblatt Nord/Ost/Süd-Ost
Kurier Ebersberg am Wochenende
Sempt-Kurier Erding

Verlag: Münchner Wochenend Zeitung GmbH
Moosacher Straße 56 b, 1. Stock, 80809 München
(zugleich Anschrift für alle Verantwortlichen)
Telefon 089/31 21 48-0, Fax 089/31 21 48-1

E-Mail Anzeigenannahme: bueror@wochenanzeiger.de
Online-Kleinanzeigenannahme:
www.wochenanzeiger.de/kleinanzeigen-muenchen
Internet: www.wochenanzeiger.de
E-Mail: info@wochenanzeiger.de

Redaktion:
Allgemeine Redaktions-E-Mail: redaktion@wochenanzeiger.de
Allgemeines Redaktions-Fax: 089/31 21 48-41

Zustellung/Logistik: Zeitungsvertrieb Wochenanzeiger GmbH
Telefon Verteilung: 089/41 11 48-11 01
E-Mail Verteilung: samstag@zpv.de

Satz: Wochenanzeiger Service GmbH

Inhaber und Herausgeber:
H. Bergmaier, Verleger, Graftrath

Geschäftsleitung: Christian Gruber, Herbert Bergmaier
Anzeigenleiter Key Account: (verantwortlich für Anzeigen)
Ernst Kreisl, e.kreisl@wochenanzeiger.de

Redaktionsleiter: (verantwortlich für Redaktion)
Carsten Clever-Rott, c.clever-rott@wochenanzeiger.de

Druck:
Mayer & Söhne, Druck- und Mediengruppe GmbH,
Oberbernacher Weg 7, 86551 Aichach

www.wochenanzeiger.de

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 74 vom 1.2.2018 gültig

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen und E-Mails keine Gewähr. Dem Verlag steht ausdrücklich die unentgeltliche Nutzung in weiteren Medien, insbesondere die Veröffentlichung im Internet zu. Die Veröffentlichung im Internet betrifft nicht nur die verlagseigenen Webseiten, sondern beispielsweise auch Webseiten Dritter und soziale Netzwerke (Facebook, etc.).

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der aktuellen Fassung, die Sie im Internet unter <http://www.wochenanzeiger.de/agb> einsehen können.

